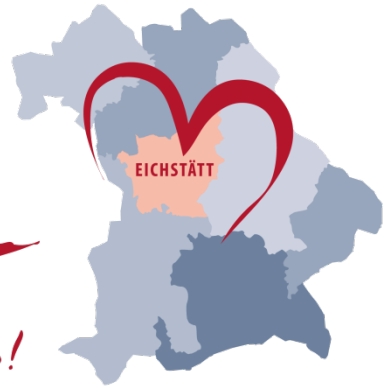


Diözesanverband Eichstätt
deutsche pfadfinderschaft sankt georg

 **dpsg**

Das Herz Bayerns!



»» Protokoll der Diözesanversammlung



**vom 09. – 11. November 2018
im Jugendhaus Schloss Pfünz**



Inhaltsverzeichnis

ANWESENHEITSLISTE ZUR DIÖZESANVERSAMMLUNG 2018	3
TOP 0 BEGRÜßUNG, GRUßWORTE, GEISTLICHER IMPULS	6
TOP 1 BERICHTSDISKUSSION.....	6
TOP 2 BERICHTE.....	9
TOP 3 WAHLEN	10
TOP 4 ANTRÄGE	15
TOP 5 BERICHT DER LEITUNG DES DIÖZESANLAGERS	15
TOP 6 BERUFUNGEN.....	16
TOP 7 AUSBLICK DER DL UND DES VORSTANDES FÜR 2019	16
TOP 8 SONSTIGES	16

Anwesenheitsliste zur Diözesanversammlung 2018

	Funktion / Stamm	Name	Fr Abend	Sa Vorm	Sa Nachm	So Vorm
stimm- berechtigte Mitglieder	Diözesanleitung:					
	Diözesanvorsitzender	Matthias Nilp	1		1	1
	Diözesanvorsitzende	Bettina Stöckel	1		1	1
	Diözesankurat	Johannes Arweck	1		1	0
	Wölflingsreferent	Christian Meixner	1		1	1
	Wölflingsreferentin	Christina Schütz	1		1	1
	Jungpfadfinderkurat	Johannes Löhlein	1		1	1
	Jungpfadfinderreferentin	Carina Hahn	1		1	1
	Pfadfinderreferent	Patrick Deisel	1		1	1
	Pfadfinderreferentin	Melissa Häusler	1		1	1
	Roverreferent	Felix Koch, delegiert an Franziska Föttinger	1		1	1
	Roverreferent	Jan Fligge	1		1	1
	Delegierte	Florian Klem	1		1	1 bis 11:11
	Wölflingsstufe	Simon Damerow	1		1	1
		Dorian Charles	1		1	1
	Delegierte	Dennis Wallmüller	1		1	1
	Jungpfadfinderstufe	Annika Flock	1		1	1
		Anna-Lena Haser	1		1	1
	Delegierte	Michael Gierl	1		1	1
	Pfadfinderstufe	Tom Weber	1		1	1
		Lukas Schüle	1		1	1 bis 11:11
	Delegierte Roverstufe	Harry Kurzendorfer	1		1	1
		Elisabeth Gruber	1		1	1
		Thorsten Leutermann	1		1	1
	Büchenbach	Michael Biburger; delegiert an Johannes Wenny	1		1	1
		Jürgen Oischinger	0		0	0
		Kurat vakant				
	Eichstätt	Magnus Graf	1		1	1
		Franziska Lechner	1		1	1
		Kurat vakant				
	Gunzenhausen	Michaela Wegerer	0		0	0
		Hans-Christian Fackler	0		0	0
		Mateusz Szeliga	0		0	0
IN Münster	Sara Deisel	1 (seit 21:30)		1	1	
	Johannes Schweiger	1		1	1	

	Michael Neufanger; delegiert an Tobias Ullinger	1		0	1 bis 11:11
IN St. Pius	Jonas Engelbrecht	1		1	1
	Vinzenz Malke	1		1	1
	Martin Geistbeck	0		0	0
Neumarkt	Alexander Düring	1		1	1
	Lukas Wunderlich	1		1	1
	Kurat vakant				
Pleinfeld	Sebastian Witzgall	0		0	0
	Simona Schmidt	0		0	0
	Kurat vakant				
Roßtal	Benjamin Knoll, delegiert an Sebastian Blanck	0		1	1
	Christian Schneider	0		1	1
	Wolfgang Jäger	0		0	0
Schwanstetten	Johannes Gebert	1		1	1
	Richard Seidler	0		0	0
	Kilian Schmidt	0		0	0
Spalt	Sabrina Stroh	1		1	0
	Michaela Schick	1		1	0
	Kurat vakant	0		0	0
Treuchtlingen	Markus Fürbaß	1		1	1
	Monika Fürbaß	1		1	1
	Andreas Fürbaß	1		1	1
Weißenburg	Tom Kirchdörfer; delegiert an Vinzenz Sommerer	1		1	1
	Matthias Heim	0		0	0
	Max Kirchdörfer	0		0	0
Wendelstein	Larissa Timme	1		1	1
	Jonas Katz	1		1	1
	Pfr. Michael Kneißl, delegiert an Amelie Zettelmeier	1		1	0
Beratende Mitglieder	Diözesanreferentin	Anna Kirschner			
	Diözesansamt St Georg e.V.	Ralph Malke			
	Pfadfinderfreunde	Felix Michahelles			
	DPSG-Bundesvorstand	Joschka Hench			
	BDKJ-Diözesanvorst.				
Jugendpfarrer	Clemens Mennicken				
Wahlausschuss	Jan Fligge				

		Vroni Wöhrl				
		Susanne Wenny				
	Stimmberechtigte Mitglieder gesamt:		57	57	57	57
	Anwesende gesamt:		42		44	41
		Ab 11:11 Uhr				38
		Ab 21:30 Uhr	43			

Protokoll der Diözesanversammlung vom 09. – 11. 11. 2018

Beginn der Versammlung: 20:25 Uhr

TOP 0 Begrüßung, Grußworte, geistlicher Impuls

0.1 Begrüßung

Diözesanvorsitzender Matthias Nilp begrüßt alle Teilnehmenden der Diözesanversammlung.
Durch das Programm der Versammlung führt Benedikt Öhmt.
Er erklärt das Organisatorische und die Regularien der Veranstaltung.
Das Protokoll führt Felicitas Löhlein.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:
Es sind 42 von 57 Stimmberechtigten anwesend (43 ab 21:30 Uhr).
Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

0.2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist fristgerecht eingegangen und wird mehrheitlich genehmigt.

0.3 Geistlicher Impuls

Diözesankurat Johannes Arweck beginnt mit einem spirituellen Impuls zum Thema „gute Worte“ (Bibelstelle Epheser 4,29).

TOP 1 Berichtsdiskussion

1.1 Bericht der Pfadfinderstufe (S.28ff der DAZ)

Den Bericht der Pfadfinderstufe stellt Patrick Deisel vor:
Mitglieder, Aktionen (erfolgreiches, neues Format des Winterlagers)

1.2 Bericht der Jungpfadfinderstufe (S.14ff der DAZ)

Auf Rückfragen zum Bericht der ehemaligen Jungpfadfinderreferenten Janina Feyerabend und Jochen Kirschner in der DAZ bittet Janina, dass man kreative Ideen zur Abendgestaltung auf Leiterwochenenden entwickelt (Bunter Abend etc.) anstatt (exzessiv) Alkohol zu konsumieren.
Bettina Stöckel merkt an, dass Kritik zwar gewünscht ist, jedoch vor dem Bericht bereits kommuniziert hätte werden sollen.
Kirschi betont, dass der Fokus eines Jugendverbandes auf inhaltlicher Thematik liege (Ziel – Inhalt – Methode). Thematisch leere Projekte wie Bars, Leitercafes seien verschwendetes Potential.

Auf Nachfragen des Rover-AKs ergänzt Kirschi, dass es sich hierbei um ein bundesweites Problem des Verbandes handle und dass man Gefahr laufe, unreflektierte Strukturen zu schaffen. Es handle sich nicht um eine Diskreditierung der Arbeit (insbesondere der AKs), sondern um einen Anstoß, wieder öfter die Frage des Fokus' zu stellen.

Auf Nachfragen, weshalb das BeWo auf einen Aktionstag reduziert wurde, erläutert Johannes Löhlein, dass dies wegen Rückmeldungen der Leiter entschieden wurde. Das Frühjahrswochenende wird zukünftig vom AK flexibler gestaltet.

Den Bericht der Jungpfadfinderstufe stellt Johannes Löhlein und Carina Hahn vor: Mitglieder, Aussicht und Arbeitsschwerpunkte, Johannes als neuer Stufenkurat (Aufgaben des Kurats identisch mit denen des Referenten mit zusätzlichem „personalem Angebot“)

43 Stimmberechtigte seit 21:40 Uhr

Magnus Graf stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Unterbrechung der Sitzung für fünf Minuten.
Dem Antrag wird mehrheitlich stattgegeben.

Die Sitzung wird um 22:20 Uhr fortgesetzt.

1.3 Bericht der Wölflingsstufe (S.4ff der DAZ)

Den Bericht der Wölflingsstufe stellen Christina Schütz und Christian Meixner vor: Aktionen, Danke an Küchenteams und Leiter, Ziele, Mitglieder

1.4 Bericht der Roverstufe (S.38ff der DAZ)

Den Bericht der Roverstufe stellt Jan Fligge vor: Mitglieder, Aktionen, leider keine Rückmeldungen zum Haik-BeWo (zukünftig nur eine Tagesaktion), Ausblick

Das Problem geringer Teilnehmerzahlen bzw. weniger Rückmeldungen will der Rover-AK mithilfe eines Newsletter via WhatsApp, instagramm und Roverleiterstammtischen angehen.

Patrick appelliert an die StaVos, Rover zu motivieren, da es sonst zu Lücken in der Leiterrunde käme.

1.5 Berichte der Facharbeitskreise

1.5.1 AK Internationales (S.48 der DAZ)

Den Bericht des AK Internationales stellt Janina Müller vor. Mitglieder, Beschränkung auf den Einsatz in der eDL, Ausblick

Interessenten für das Jamboree 2020 unterstützt der AK bei der Internetrecherche, Formularen und stellt ggf. auch Begleitpersonen zur Verfügung.

1.5.2 AK Ökologie (S.49 der DAZ)

Den Bericht des AKs Ökologie stellt Annika Flock vor.
Neue Mitglieder, Ausblick, geplante Methodensammlung auf der Homepage (Ideen werden gerne angenommen), verantwortlich für gesunde Snacks bei der DV

1.5.3. Helfereinsatz beim Katholikentag (S.51 der DAZ)

Zum dritten Mal fuhr heuer ein Helfertrupp zum Katholikentag.
Das nächste Ereignis wird der ÖKT (Ökumenischer Kirchentag) in Frankfurt a. Main 2021.

Diözesanvorstand Matthias Nilp verlängert die Sitzungszeit bis 23:30 Uhr.

1.6 Bericht des Büros (S.66ff der DAZ)

Den Bericht des Büros stellt Anna Kirschner vor:
Anna Kirschner hat nach einem Jahr Elternzeit die Arbeit wieder aufgenommen.
Rückblick, Ausblick, fehlende Projektstelle

Bürozeiten: Mo – Fr: 9-12 Uhr; Tel.: 0841 99354321

1.7 Bericht des Diözesanvorstandes (S.56ff der DAZ)

Den Bericht des Diözesanvorstandes stellen Bettina Stöckel, Matthias Nilp und Johannes Arweck vor.

Rückblick:

- Danke an die eDL für die Unterstützung
- Bitte um Rückmeldung hinsichtlich der geringen Teilnahme an der StuKo
- Suche nach motivierten Teamern für die Module, Bitte um Rückmeldung hinsichtlich geringer Teilnahme am Einsteigertag
- Hinweis an die StaVos: Trainingsbuch in der Diözese ausleihbar
- Anträge der BuKo auf der Homepage einsehbar

Diözesanvorstand Matthias Nilp verlängert die Sitzungszeit bis 00:30 Uhr.

- Überarbeitung des Newsletters und der Homepage
- Umstrukturierung der Wochenenden

Ausblick:

- DiZ; 1,2Wander EI...

- Die gesamte Diözese soll das Pfadfindergebet bis zum DiZ auswendig können.

Rückmeldungen:

Der Vorstand nimmt das Interesse der Versammlung an einem Modulteamertraining zur Kenntnis.

Bei Fragen zu kirchlichen Strukturen können u.a. Johannes Arweck und Jugenddiözesanpfarrer Clemens Mennicken weiterhelfen.

Die Sitzung endet um 23:58 Uhr.

Samstag, den 10.11.2018

08:45 Uhr Morgenrunde

09:00 Uhr Studienteil: Neue Stufenordnung

Die Sitzung wird um 15:12 Uhr fortgesetzt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Es sind 44 von 57 Stimmberechtigten anwesend.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Johannes Arweck begrüßt den Jugenddiözesanpfarrer Clemens Mennicken. Mennicken richtet ein paar Worte an die Versammlung und bedankt sich für das Engagement der Versammelten in der DPSG.

TOP 2 Berichte

2.1 Bericht des „Diözesanamt St. Georg Eichstätt e.V.“

Ralph Malke berichtet von der Arbeit des Diözesanamts St. Georg e.V.:

Jahresabschluss 2017 (Erinnerung an die Stämme, dass sie Anträge an den e.V. stellen können), Maßnahmen 2018/2019

Rückfragen:

Der e.V. schreibt mit Ensfeld inzwischen schwarze Zahlen. Bei der Renovierung nächstes Jahr werden wieder Helfer gesucht.

Für die alten Möbel des Speisesaals am Osterberg ist derzeit keine Nutzung nach den Renovierungsarbeiten vorgesehen. Auf Nachfrage werden diese gerne weitergegeben.

Geld beantragen kann man für internationale Maßnahmen, Gruppenprojekte und Stammesprojekte. Es handelt sich hauptsächlich um Bezuschussungen eines

Defizits oder um finanziell schwache Familien bei Teilnehmerbeiträgen zu unterstützen.

Die Zuschussrichtlinien werden auf die Homepage gestellt und an die StaVos geschickt.

Johannes Löhlein stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
Die Diözesanversammlung entlastet den Vorstand bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig.

TOP 3 Wahlen

3.1 Bericht des Wahlausschusses:

Jan Fligge und Susanne Wenny berichten über die Arbeit des Wahlausschusses.

3.2 Wahl der Diözesanvorsitzenden

15:43 Uhr: Eröffnung der Wahlliste für die Diözesanvorsitzende

Vorschlagsliste:

Bettina Stöckel

Christina Schütz → gestrichen

Die Vorschlagsliste wird geschlossen.

Nach der Kandidatenvorstellung folgt die Personalbefragung.

Auf die Nachfrage, welche Rolle sie für das DiZ übernehme, antwortet Bettina, dass sie die Chefin des Öffentlichkeits-AKs sei. Ihr ist es ein Anliegen, dass dieses Lager ein voller Erfolg wird mit allen Stämmen. Damit dies gelingt, will sie vor allem die Stämme dazu motivieren.

Angesichts der dreijährigen Legislaturperiode merkt Bettina an, dass ihr Studium noch eineinhalb Jahre dauern wird. Auch beim anschließenden Arbeiten wird ihr Wohnsitz evtl. in Ingolstadt, definitiv aber in Bayern weiterhin sein.

Auf die Frage, welche Projekte und Ziele sie in der Diözesanleitung vorhabe, nennt sie in erster Linie das DiZ. Außerdem möchte sie die Projektstelle wieder ins Leben rufen, sich für den neu gebildeten AK Ökologie einsetzen, an dem Konzept der FairTrade Diözese arbeiten und vor allem die Stämme und somit die Basis des Verbandes unterstützen.

Hinsichtlich des zweiten (noch zu wählenden) Vorsitzenden könne sie sich mit jedem Motivierten eine gute Teamarbeit vorstellen.

Auch die Vorstellung, nur zu zweit im Vorstand zu sein, schrecke sie nicht ab. Es sei zwar mehr Arbeit, doch dennoch machbar.

Auf die Rückfrage, welche konkrete Unterstützung sie von einem zweiten Vorstandsvorsitzenden bräuchte, antwortet Bettina, dass ein nüchterner Ruhepol als Kontrast zu ihr als emotionalen, perfektionistischen Menschen hilfreich wäre. Er solle außerdem die Motivation haben, sich vor eine Gruppe zu stellen und positiv nach außen zu strahlen.

Die Frage, ob sie sich auch einen Mitvorstand ohne Referentenerfahrung vorstellen könne, bejaht Bettina. Auch einen Unerfahrenen einzuarbeiten, halte sie für möglich. Matthias merkt dazu an, dass es keinen Unterschied mache, ob man zuvor StaVo war oder nicht. Es handle sich um unterschiedliche Themen, die bearbeitet würden.

Es wird die Öffentlichkeit für die Personaldebatte ausgeschlossen.

Direkt im Anschluss erfolgt die Wahl:

Bettina Stöckel: 39 Stimmen, 2 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

Bettina Stöckel nimmt die Wahl zur Diözesanvorsitzenden an.

3.3 Wahl des Diözesanvorsitzenden

16:55 Uhr Eröffnung der Wahlliste für den Diözesanvorsitzenden
--

Vorschlagsliste:

Maximilian Griesbeck

Lukas Wunderlich → gestrichen

Harry Kurzendorfer → gestrichen

Lukas Schüle → gestrichen

Die Vorschlagsliste wird geschlossen.

Nach der Kandidatenvorstellung folgt die Personalbefragung.

Auf die Nachfragen, wie es hinsichtlich seines Berufs und Zeitmanagements aussehe, antwortet Maximilian, dass er derzeit im siebten Semester Jura studiere. Das Examen stünde noch nicht demnächst an. Das Studium selbst beanspruche ihn nicht sehr stark, auch nicht sein Stipendium; Pfadfinder-Sein sei sein Haupthobby.

Die Frage, ob er sich diesem Amt definitiv drei Jahre widmen wolle, bejaht er. Er sei guter Dinge, dass es ihm gefalle. Evtl. müsse er aber später kürzer treten zwecks seines Examens.

Auf die Nachfragen nach Themen, Stärken und Schwächen antwortet Maximilian, dass er sich vor allem dem „Kampf mit der Amtskirche“ (Projektstelle etc.) und dem DiZ widmen wolle. Seine Stärken sehe er im Beobachten, Reflektieren und Kommunizieren, seine Schwächen in seiner Unsicherheit hinsichtlich finanzieller Angelegenheiten.

Er habe ein Auto, aber noch keinen WBK, den er sich jedoch fest vorgenommen habe.

Bettina fragt, was für ihn bei der Vorstandsarbeit wichtig sei. Gerade hinsichtlich der (eigenen) Schwächen schätze er vor allem eine funktionierende Kommunikation, so Maximilian.

Auf die Nachfrage, warum er seine Kandidatur bis jetzt verschwiegen habe, sagt Maximilian, dass er zum einen anderen Interessenten nicht im Wege stehen wollte und zum anderen sich bis zum heutigen Morgen selbst nicht ganz sicher gewesen sei.

Jonas Katz merkt an, dass er stets bei Aktionen des Stammes anwesend sei. Dies sei in Zukunft so nicht mehr möglich, meint Maximilian, es gebe jedoch viele weitere Engagierte.

In Bezug auf die Anforderungen Bettinas an einen Mitvorstand sagt Maximilian, dass er versuche, alles nüchtern zu betrachten und somit ein geeigneter Gesprächspartner für Bettina sei.

Patrick spricht auf das Thema Kommunikation (innerhalb der eDL) an. Maximilian meint, dass er gerne auf E-Mails zurückgreift, da dadurch strukturierter kommuniziert werde. Kurze und knappe Nachrichten per WhatsApp möge er weniger.

Auf die Rückfrage, warum er im Stamm nicht als StaVo kandidiert habe, nennt er Gründe, die den Betroffenen bekannt seien. Es liege aber nicht an der Masse der Aufgaben. Ebenso könne er sich Jonas und Larissa besser in diesem Amt vorstellen.

Es wird das Thema Kirche und Gottesdienste angesprochen. Spiritualität und Religion seien ihm sehr wichtig, er sehe dabei jedoch Handlungsbedarf (wie ist die Realität bei Rovern etc.). Johannes werde er gerne bei diesem Bereich gerne unterstützen.

Zum Punkt Alkohol auf Pfadfinderveranstaltungen meint Maximilian, dass dabei vor allem die Roverstufe in den Blick genommen werden müsse. Feiern halte er prinzipiell nicht für schlecht, das Thema sollte jedoch auch auf Basis von Kirschis Bericht offen kommuniziert und diskutiert werden.

Auf die Nachfrage, was er ändern wolle, antwortet er, dass er sehr begeistert sei von der DV (Team, Vollbesetzung der eDL). Er sehe keinen dringenden Bedarf an Veränderung.

Auf die Nachfrage, ob seine Prioritäten nun beim Vorsitz oder im Leiten liegen, meint Maximilian, dass er sich eher der Vorstandsarbeit widmen werde. Die Basisarbeit sei ihm jedoch weiterhin wichtig. Er habe ein großes Leitungsteam, das dabei hinter ihm stehe.

Michael Gierl stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Unterbrechung der Sitzung von fünf Minuten.
Dem Antrag wird mehrheitlich stattgegeben.

Die Sitzung wird um 17:30 Uhr fortgesetzt. Es folgt sogleich der Ausschluss der Öffentlichkeit für die Personaldebatte.
Direkt im Anschluss findet die Wahl statt.

Während der Auszählung wird aus zeittechnischen Gründen der Bericht der Pfadfinderfreunde vorgezogen.

2.2 Bericht der „Pfadfinderfreunde Eichstätt e.V.“

Stefan Brödner und Felix Michahelles berichten von der Arbeit der Pfadfinderfreunde Eichstätt e.V.:

Aufgaben, Mitglieder, Rückblick, Besprechungen, Anträge

Anmerkung:

Die Pfadfinderfreunde Eichstätt e.V. bezuschussen 8,00 € pro Teilnehmer (bis zu 4.000,00 €) für das DiZ 2019.

Ebenso stehen 200,00 € jeder Stufe für die Stufendörfer am DiZ zur Verfügung.

Wahl des Diözesanvorsitzenden:

Maximilian Griesbeck: 37 Stimmen, 2 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen
--

Maximilian Griesbeck nimmt die Wahl zum Diözesanvorsitzenden an.

Die Sitzung endet um 18:10 Uhr.

Sonntag, den 11.11.2018
08:45 Uhr Morgenrunde
09:09 Beginn der Sitzung

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Es sind 41 von 57 Stimmberechtigten anwesend. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Initiativantrag 1:

Änderung des Tagesablaufes von Diözesanwochenenden und Stufenkonferenzen
Lukas Wunderlich führt in den Antrag ein.

Der Initiativantrag wird mehrheitlich mit 27 Gegenstimmen nicht in die Tagesordnung aufgenommen.

3.4 Wahl der Delegierten für die BDKJ Diözesanversammlung am 23.-25.11.2018

Vorschlagsliste:

Bettina Stöckel

Jan Fligge

Elisabeth Gruber

Thorsten Leutermann → gestrichen

Andreas Fürbaß

Maximilian Griesbeck → gestrichen

Johannes Arweck

Matthias Nilp → gestrichen

Die Vorschlagsliste wird geschlossen.

Bettina Stöckel, Jan Fligge, Elisabeth Gruber, Johannes Arweck und Andreas Fürbaß haben die mehrheitlichen Stimmen erhalten.

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

3.5 Wahl zum Wahlausschuss

Aufgrund des Rücktritts von Veronika Wöhrl wird ein*e Kandidat*in gesucht.

Vorschlagsliste:

Johannes Löhlein → gestrichen

Matthias Nilp

Vinzenz Malke → gestrichen

Janina Müller

Die Vorschlagsliste wird geschlossen.

Matthias Nilp wird mit 33 Stimmen gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

Der aktuelle Wahlausschuss besteht also aus Susanne Wenny, Jan Fligge und Matthias Nilp.

2.3 Bericht des Bundesvorstandes

Benedikt Öhmt begrüßt den Bundesvorsitzenden Joschka Hench.

Joschka Hench berichtet von der Arbeit des Bundesvorstandes.

Rückfragen/Anmerkungen:

Auf Nachfrage, ob Kinder der Biberstufe in einer Stammesversammlung stimmberechtigt wären, erläutert Joschka, dass derzeit analysiert werde, inwiefern eine Mitbestimmung im Verband für diese Altersgruppe umsetzbar sei.

Ein Erscheinungsdatum für die Pfadfinderbibel zur Jahresaktion „Lebendig. Kraftvoll. Schärfer. Glaubste?“, welche jedoch in Kürze in Druck gehen werde, stehe noch nicht fest.

Janina Müller äußert ihr Lob über die gut strukturierten Arbeitshilfen zur Jahresaktion.

Joschka merkt an, dass die derzeitige halbe Stelle des Bundeskuraten nun von einer Referentenstelle (kein Vorstandsmitglied) komplettiert wurde.

Johannes Löhlein macht auf den WhatsApp Broadcast der Bundesebene aufmerksam (<https://dpsg.de/whatsapp.html>).

Jan Fligge bittet darum, dass sich die Bundesebene mit dem Leiterverständnis des Verbandes auseinandersetze. In der gelebten Realität der Stämme bestehe ein Konflikt zwischen Roverstufe und Leiterdasein. Viele Pfadfinder leiten bereits mit unter 18 Jahren.

Joschka antwortet, dass aktuelle Strukturen vorsehen, dass man sich zwischen 18 und 20 Jahren bereits zum Leiten entscheiden kann. Das Leiten mit unter 18 Jahren ist zwar in vielen Stämmen Wirklichkeit, soll aber nicht reguliert werden, da sich das Alter nur noch früher verlagert würde.

Den Impuls zur Doppelbelastung Rover und Leiter nehme er mit auf die Bundesebene. Ebenso appelliert er an die StaVos, offener für Quereinsteiger zu sein.

Anna Kirschner weist darauf hin, dass auch 16jährige bereits Verantwortung im Stamm übernehmen wollen. Leiten solle man zwar erst mit 18 Jahren, es fehle jedoch an Formaten wie beispielsweise Praktikanten.

Dass die Satzung ein nicht immer praxisnahes Idealbild ist, sei ihm bewusst, so Joschka. Er ermutigt die StaVos, in ihrem Stamm Eigeninitiative zu zeigen und individuell zu agieren.

2.4 Bericht des Landesvorstandes

Christian Schneider berichtet von der Arbeit des Landesvorstandes:
Suche nach Mitglieder, Aufgaben

Die Stämme, Diözesen etc. dürfen gerne eigene Aktionen als Input für die Öffentlichkeitsarbeit weiterleiten: pressestelle@dpsg-bayern.de

Unterbrechung der Sitzung von 10:20 Uhr bis 10:30 Uhr.
--

Sitzung wird um 10:39 Uhr fortgesetzt.

TOP 4 Anträge

Dem Diözesanvorstand liegen keine Anträge vor.

TOP 5 Bericht der Leitung des Diözesanlagers

Die Leitung des Diözesanlagers Melissa Häusler und Jan Fligge berichten von der Arbeit von „BP's Tafelrunde“, die das Diözesanlager „BP's Castle – Erobere die Burg“ von 27.07. – 03.08. 2019 vorbereiten. Mitglieder sind die AK-Chefs (Inhalt, Orga, ÖA, Finanzen), die Verantwortlichen der Stufendörfer, die DiZ-Leitung, und der Diözesanvorstand.

Das Stimmungsbild der Versammlung zu einem Teilnehmerbeitrag (ohne Abfahrtskosten kalkuliert) von 110,00 €/ erm. 95,00 € ist einstimmig positiv.

Alle Zelte werden über Ecclesia versichert.

Das Stimmungsbild der Versammlung zu einer Anreise via Haik ist mehrheitlich positiv.

Das Stimmungsbild der Versammlung zu einer Spendensammlung über die Stämme ist mehrheitlich positiv.

Die Leitung verspricht sich durch persönliche Kontakte der Stämme bessere Chancen auf finanzielle oder materielle Spenden.

Die Suche nach Förderern sei keine verbindliche Notwendigkeit. Es gebe kein festes Defizit, das dadurch aufgewiegelt werden müsse.

Die Diözesanleitung stellt einen Brief für die Anfragen an mögliche Geldgeber zur Verfügung.

Auf Nachfrage teilt die DiZ-Leitung mit, dass in der finanziellen Kalkulation 500,00 € aus Spenden erbracht werden und man insgesamt ein Defizit von 5.540,00 € beziffere. Vor allem durch regionale Materialspenden könne das Konzept „Green Event“ praktiziert werden.

Johannes Löhlein stellt kurz den AK Auszeit für die spirituellen Angebote vor, der noch Mitglieder sucht.

TOP 6 Berufungen

Die Stufenreferenten wurden bereits auf der StuKo berufen. Der Vorstand beruft nun die Arbeitskreismitglieder:

- Simon Damerow und Franziska Lechner als Mitglieder im Wölflings-Arbeitskreis
- Dennis Wallmüller als Mitglied im Jupfi-Arbeitskreis
- Michael Gierl als Mitglied im Pfadfinder-Arbeitskreis (Schnuppermitglied: Lukas Schüle, Alexander Düring)
- Thorsten Leutermann und Franziska Föttinger als Mitglieder im Rover-Arbeitskreis
- Annika Flock und Thomas Schmitt als Mitglieder des Arbeitskreises Ökologie

TOP 7 Ausblick der DL und des Vorstandes für 2019

Siehe Kalender

Die Termine der StaVo - Stammtische werden wieder per Doodle-Link ausgemacht.

TOP 8 Sonstiges

23. – 25. November 2018: COP (Klimakonferenz) - Simulation in Bonn

07. – 09. / 14. – 16. Dezember 2018: Weihnachtsmarkt in Treuchtlingen

22. Dezember 2018: Remisen Party in IN Münster

22. – 24. März 2019: Multiplikatorenschule für Wölflingsleiter

14. – 22. Juni 2019: Rover - WBK im Jugendhaus Schneemühle

22. Juni Roßtal Sonwendfeuer

29. Juni Ingolstadt Johannisfeuer

28. Oktober – 03. November 2019: Wölflings - WBK im Jugendhaus Thalhäusl

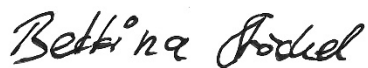
2019: 90jähriges Jubiläum des Stammes EI

Abstimmung über die Annahme des Kalenders:
Die Jahresplanung 2019 wird mit einer Gegenstimme mehrheitlich angenommen.

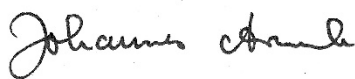
Benedikt Öhmt schließt die Versammlung um 11:31 Uhr.

Für das Protokoll:

Felicitas Löhlein



Bettina Stöckl



Johannes Arweck

Maximilian Griesbeck

DPSG DV EI Jahresübersicht 2019			
Termin	Stufe	Veranstaltung	Haus
11.01. - 13.01.19	Leiter*innen	Modul II	Ensfeld
15.03. - 17.03.19	Leiter*innen	Modul III	Ensfeld
30.03.19		40 JuBi_ DPSG Landesstelle Bayern	Nürnberg Jugendkirche LUX
12.04. - 14.04.19	eDL/StaVos	edL/Stavo-Training	Osterberg
3.-5. Mai	Wös	BeWos	
3.-5. Mai	Jupfis	BeWos	
3.-5. Mai	Pfadis	BeWos	
17.05. - 19.05.19	Leiter*innen	1,2 WanderEI	
23. - 26. Mai	ALLE	72 Stunden Aktion des BDKJ	
26.07. - 04.08.19	ALLE	Diözesanzeltlager	Zeltlagerplatz Thalmässing
11.10. - 13.10.19	Leiter*innen	Stufenkonferenz	Pfünz
25.10. - 27.10.19	Leiter*innen	Modul I	Osterberg
08.11. - 10.11.19		Diözesanversammlung	-
22.11-24.11.19	Rover	BeWo Rover	
29.11. - 01.12.19	Wös	BeWo	
	Jupfis	BeWo	
	Pfadis	BeWo	
15.12.		Friedenslicht	